



Den verantwortlichen Umgang mit der Erde fördern

Während Jahrzehnten litt Kolumbien unter einem internen Konflikt. Mehr als acht Millionen Menschen wurden gewaltsam vertrieben. Fastenaktion unterstützt Familien, ihre Lebensgrundlagen zu sichern.

Seit 2016 besteht in Kolumbien ein Friedensabkommen zwischen Regierung und Farc-Rebellen. Die Umsetzung des Abkommens verlief bisher stockend. Die Regierung förderte weiter Grossplantagen und den Abbau von Bodenschätzen, da sie sich davon wirtschaftliches Wachstum erhoffte. Dies geschah auf Kosten der Kleinbauernfamilien, die ihren Zugang zu Land oder Wasserquellen verloren. Im Juni 2022 wurde mit Gustavo Petro ein ehemaliges Mitglied der Guerillabewegung M-19 zum Präsidenten gewählt. «Er gibt uns Hoffnung auf einen Wandel in unserem Land, in dem die Jahre voller Gewalt und Ungerechtigkeit Tausende von Opfern gefordert haben», sagt Elsy Marulanda, die lokale Koordinatorin.

Die Projekte von Fastenaktion unterstützen weiter die demokratische Entwicklung auf Gemeindeebene. Dank Ausbildung zu umweltfreundlichen Anbaumethoden sind die begünstigten Familien fähig, sich besser zu ernähren. Mit gemeinsam verwalteten Sparkassen können sie sich in Notlagen gegenseitig unterstützen. Um die Gleichberechtigung zu fördern, gibt es Frauen- und Männergruppen, die sich mit Gendergerechtigkeit beschäftigen.

Was wir mit Ihrer Hilfe erreichen wollen

- Das Programm erreicht jedes Jahr rund 10 000 Personen.
- Rund 1400 Familien produzieren auf ihren Feldern so viele gesunde Nahrungsmittel, dass sie die Überproduktion verkaufen können und ihre Einkommen so erhöhen.
- Rund 1700 Führungspersonen – die Hälfte Frauen – verbessern ihre Organisation und entwickeln Strategien, wie sie ihre Gemeinden (Landfragen, Wasserversorgung und anderes) gut verwalten können.



Landesinformation Republik Kolumbien

Landesfläche:	1'141'748 km ² (41'290 km ²)
Bevölkerung:	51 Mio. (8.7 Mio.)
Bevölkerungsdichte:	45 Einw./km ² (211 Einw./km ²)
Hauptstadt:	Bogotá
Staatsform:	Präsidentiale Republik
Sprachen:	Spanisch; indigene Sprachen (Chibcha und Ketschua)
Religionen:	Christen 93%, Sonstige 2%
Wohlstandsindikator (HDI):	0.752 / 88. Stelle von 191 Ländern (0.962 / 1. Stelle)
Alphabetisierung:	Männer 94.9%, Frauen 95.3% (Frauen 99 %, Männer 99 %)
Kindersterblichkeit:	1.5% (0.4%)
Lebenserwartung:	77 Jahre (84 Jahre)

Fischer Weltatmanach 2023 / Human Development Reports 2022 – Zahlen in Klammern im Vergleich zur Schweiz

Fastenaktion

ist das Hilfswerk der Katholikinnen und Katholiken in der Schweiz. Wir setzen uns im Norden wie im Süden für eine gerechtere Welt ein, in der die Menschen nicht unter Hunger und Armut leiden, sondern ein würdiges Leben führen.

Menschen stärken Menschen

Wir arbeiten in 14 Ländern in Afrika, Asien und Lateinamerika mit lokalen Partnerorganisationen zusammen. Wir stärken Dorfstrukturen und Gruppierungen, in denen sich Menschen engagieren.

Einsatz für gerechte Strukturen

Nebst dem Engagement vor Ort setzen wir uns in der Schweiz und weltweit für gerechte Strukturen, etwa bei Handels- und Wirtschaftsabkommen, ein.

Wir brauchen Ihre Hilfe

Mit Ihrer Unterstützung können Menschen, die unter Hunger, Armut und Krieg leiden, selber ihre Lebensbedingungen verbessern.

Wir danken herzlich für Ihre Spende.